

Einweihung der ZPLA, 12.12.2006

Sehr geehrter Herr Dr. Seelig, sehr geehrter Herr Ferwagner, sehr geehrte Frau Dr. Sulzberger, lieber Herr Dr. Peltzer, verehrter Herr stellvertretender Landrat, lieber Herr Altbürgermeister, meine Damen und Herren,

wir Markt Schwabener freuen uns, dass Sie da sind: Sie alle, die Sie auf die eine oder andere Weise beigetragen haben, dass die Wissenschaftliche Abteilung der Zolltechnischen Prüfungs- und Lehranstalt ab 2006 in diesem Gebäude, im Markt Schwabener Bürgerfeld ihre Arbeit aufgenommen hat.

Mit dieser Einrichtung kommt ein besonderer Farbtupfer nach Markt Schwaben: Eine Behörde der Bundesfinanzverwaltung mit 50 qualifizierten Mitarbeitern, mit spannenden Aufgaben. Der Schwerpunkt liegt auf der Lebensmittel-Analytik. Untersucht werden geheimnisvol-

le Dinge wie „Seltenerdmetalle“ oder „Verbindungen mit Carbonsäure-Imidfunktion“.

Als das Labor 1905 in München an der Landsberger Straße gegründet wurde, führte es die ehrwürdige Bezeichnung „Chemisches Laboratorium der Königlichen Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern“, heute wird es - etwas respektlos – abgekürzt WA der ZPLA:

Wissenschaftliche Abteilung der Zolltechnischen Prüfungs- und Lehranstalt.

Sie sind übrigens nicht die einzige Bundesanstalt in unserer Marktgemeinde. „Wo ist die 2.“? Nein, nicht das Rathaus. Am anderen Ortseinde ist eine große Niederlassung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk. THW. Nicht nur das Wort „Anstalt“, auch das Wort „Technik“ haben Sie beide im Namen.

Aber ein anderer Teil Ihres 67-buchstabigen Namens fasziniert mich mehr: Das Wort „Prüfung“. Es steht sozusagen für Ihr „Kerngeschäft“.

In der Bibel – bei Paulus – heißt es: „Prüfet alles, das Beste behaltet!“ Ich glaube, davon können wir etwas lernen:

- Nicht nur oberflächlich Hinschauen, sondern **genau**: Den Dingen auf den Grund gehen.
- Nicht nur **ein** Segment anschauen, nicht nur von **einem** Blickwinkel aus: **Alles** prüfen, sich auf das ganze Spektrum des Lebens einlassen.
- Und dann: Sich entscheiden. Nicht alles mitmachen. Das Schlechte verwerfen. Das Gute auswählen. **Das Beste** behalten.

Meine Damen und Herren, weil die ZPLA zum Besten gehört, wollen wir sie behalten. 100 Jahre war sie in München: wir freuen uns auf 100 Jahre in Markt Schwaben. Herzlich Willkommen!

Bernhard Winter, Erster Bürgermeister